

Der Leitartikel

SCHON WIEDER EIN FANMAG.....von Heinz Fries.

Natürlich, so werden viele ausrufen, aber es kann jeder beruhigt sein, den diese Tatsache erschüttert. Hier ist kein neues Magazin ins Leben gerufen worden, sondern lediglich unsere Mitteilungen wurden in eine gefälligere Form gekleidet und dagegen wird doch wohl niemand etwas einzuwenden haben.

Also ruhig Blut bewahren und vor allem daran denken, dass dieses Blatt für alle Mitglieder unserer Gruppe geschaffen wurde und daher auch jeder das Recht und die Pflicht hat, darin seine Meinung offen auszudrücken. Es sollen aber nur solche Themen behandelt werden, die für die einzelnen Fans unserer Gruppe interessant sind. Allgemeines wollen wir im Organ des Fanclubs zur Diskussion stellen. Dazu hat unser Berliner Freund Wolfgang Kowalke sich bereit erklärt.

Also lasst uns beginnen. Mit den Vorschlägen und natürlich mit den Meckereien. Wenn kein Wind gemacht wird, kann unsere Gruppe nie zu der alten Pracht erglänzen. Und es scheint ein stürmischer Herbstwind jetzt mehr denn je von Nöten, der die sommerermüdeten Schläfer aufweckt.

Aus diesem Grunde haben wir einen Mitarbeiter gefunden, der unter dem Titel HURRIKAN die Klatschspalte füllen wird. Nein, ich bin es nicht, auch wenn so mancher meint, dies würde mir besonders liegen. Dieser Redakteur wird ein Unbekannter bleiben.

Für Euch und für mich, Eurem freundlich grüssenden

Heinz Fries

??? erscheint monatlich zum jeweiligen 1. Gruppenabend. Verantwortlich: Gottlieb Mährlein und Heinz Fries, beide München 5 Baldeplatz Gaststätte ISARBURG, Hinterzimmer. Clublokal der Gruppe München.

Gottlieb Mährlein

Meine lieben Freunde !

Nun, was sagt Ihr zu unserem neuen Mitteilungsblatt? So wollen wir es in Zukunft machen! Nur keine Angst, das wird nicht zu teuer, denn das Blatt ist für Mitglieder kostenlos und nur die reinen Druckkosten wird die Clubkasse tragen müssen. Aber die sind bei einer Auflage von 40 Stück (als Anfang!) nicht zu hoch.

Wie Ihr alle wisst, war es schon immer mein Bestreben, recht viele Clubfreunde zu den einzelnen Treffen zusammenzubekommen. Wir können froh sein, dass wir solch nettes Clublokal gefunden haben.

Aber wenn nur immer 8 - 9 Mann erscheinen, kann man keinen ordentlichen Clubabend abhalten. So wie das letzte Mal sollte es immer sein. Das war ein Treffen, wie wir es lange nicht hatten. Es waren 18 Kollegen gekommen und dennoch war ich noch immer nicht zufrieden mit diesem Ergebnis. Einige haben sich wenigstens bemüht zu kommen, aber die Arbeit hat ihnen einen Riegel vorgelegt. Der Grossteil aber hat sich überhaupt nicht um die Einladung gekümmert. Es scheint mir nicht gerade gentlemanlike zu sein, nicht einmal die primitivsten Regeln der Höflichkeit einzuhalten. Doch das fällt ja meistens auf denjenigen selbst zurück.

Auf alle Fälle soll es wieder besser werden, das verspreche ich Euch. Am 21. November kommt Wolf Detlev Rohr mit der Augsburger Gruppe zu einem Clubabend nach München. Vielleicht gelingt es mir noch WE dazu einzuladen.

Wir haben neun neu Mitglieder dazubekommen, die mit dieser Einladung zum kommenden Clubabend am Freitag, den 7.11. miteingeladen werden. Wir sind damit 45 Freunde der SF geworden, ich hoffe daher, dass wenigsten die Hälfte davon diesmal erscheint. Noch besser aber, alle kommen.

Bis dann also, mit unserem Clubgruss ad astra

Euer

Gottlieb Mährlein.
Gruppenleiter

Die Gruppe München hat eine Vorvielfältigungs-
maschine gekauft. Um nun unser Mitteilungsblatt
regelmässig herauszubringen muss Papier und auch
Farbe gekauft werden, also.....

Andreas Schaller, der die Maschine für 25 Mark
besorgte, hat folgenden Vorschlag gemacht:

"Wie wär's, wenn wir eine Strafkasse einführtren?"

Vier Paar Augen blicken ihn verständnislos an.

"Na sehr einfach, jeder, der zum Clubabend kommt,
setzt einen gewissen Betrag ein, kommt er zum
folgenden Clubabend wieder, bleibt der Betrag ste-
hen. Kommt er aber nicht, ist der Betrag eben ver-
loren. Er hat demnach beim nächsten Besuch wieder
einen neuen Betrag einzusetzen."

Nicht schlecht! Es wäre also nur die Höhe des Be-
trages festzulegen, aber was tun wir mit den ewigen
Nichtkommern???

(Stimme aus dem Hintergrund)

"Auf die können wir sowieso verzichten!"

Recht hat er, oder was meinst Du???

-o-

Beim letzten Gruppenabend waren da:

Gottlieb Mährlein, Manfred Eichenseher, Inge Huber,
Walter Siegrist, Jürgen Bieler, Peter Rost, Götz
Brausse, Karl H. Schneider, Gerhard Müller, Wolfi
Baum, Anderl Schaller, Walter Reinecke-Fuchs,
Heinz Fries, Karl E. Paech, Waldemar Kummig, Hans
Steimer, Werner Antl, Waldemar Kleinmeier und ei-
nige Gäste.

Aus dem Programm: S+F-Zeitschau (Tönende Wochen-
schau) Planetenringsendung, Biertischplauderei
über den SFCE, Besuch des Grafen Zitzewitz und
viele andere.

Für den nächsten Clubabend hat Helfried Credè
zugesagt, einen allgemein verständlichen Vortrag
über Astronomie zu halten. Ferner soll über das
neue Gruppenmitteilungsblatt gesprochen werden.
Beginn wie immer um 20.00 Uhr. -----

Was ist der Unterschied zwischen einem Storch?
Keiner! Beide Beine sind gleich lang, besonders
das rechte!!!

W. Kummig !!!!!

NN (Nouste Nachrichten)

Walter Ernsting hat die Absicht einen Fanclub zu gründen, dessen Organ ANDROmeda sein soll! (siehe Leitartikel!) warum wird er sicher erklären, eines steht aber jedenfalls jetzt schon fest, er ist nicht sonderlich zufrieden mit der Entwicklung der BZ (Blick in die Zukunft) der offiziellen Zeitung des SFCE. Näheres in seiner ersten Ausgabe. Jedes Münchner Mitglied kann in diesem Club des echten Fans sein. Wir glauben dass jeder drin sein wird!!! GMHF----

Soeben erfahren, dass das neue ANDRO nur gegen Vorbestellung geliefert wird. Also wer es haben will, muss sich an WE wenden um es zu bestellen.

In der Clubkasse sind zur Zeit DM - (minus) DM
fünfunddreissig

Na servus! Da wird es Zeit, dass wieder etwas hineinkommt, schliesslich sind Gottlieb und ich nicht bei Rothschild zur Welt gekommen. GMHF----

Clubtermine im November: Freitag 7. und 21./8^h

Einige Mitglieder haben noch immer nicht ihren Obolus geleistet. Bevor die Namen veröffentlicht werden hat jeder noch Gelegenheit die DM 1.50 in die Clubkasse einzubezahlen.

Vorschläge für eine kleine Weihnachtsfeier, für einen Faschingsball, für unsere Gruppenzeitung und für vieles anderes werden erwartet.

Sicher hat jeder bemerkt, dass nur Fragezeichen als Titel unseres Mitteilungsblattes stehen. Beim nächsten Clubabend soll ein Titel gewählt werden. Jeder kann einen Vorschlag machen. Der beste Vorschlag wird prämiert. Preis: Galaxis 9

Die Geschäftsleitung hat uns als Gruppenwertung 1 Buch nach freier Wahl für die Conarbeit gegeben. Wir danken der Geschäftsleitung für diese grosszügige Spende und werden sie weiterempfehlen.

Und für diesen Schluss. Auf Wiederlesen in der